

30. März 2023

Vorverkauf für das Deutschlandticket startet Kundinnen und Kunden können ab 3. April beim GVH bestellen

Ab nächsten Montag, 3. April, können die Kunden im GVH (Großraum-Verkehr Hannover) ihr Deutschlandticket (auch D-Ticket genannt) im Vorverkauf bestellen. Gültig ist es erstmalig ab Montag, den 1. Mai. Das Deutschlandticket ist von Bund und Ländern als digitales Abonnement-Tarifprodukt beschlossen worden und ist das Nachfolgeangebot des höchst erfolgreichen 9-Euro-Tickets (Juni bis August 2022). Das Deutschlandticket ist eine personalisierte Fahrkarte, gilt also lediglich für eine Person und ist nicht übertragbar.

Wo und wann gilt das Deutschlandticket?

Das Deutschlandticket gilt im gesamten GVH-Gebiet zeit- und zonenunabhängig. Es gilt darüber hinaus im gesamten Bereich des Nahverkehrs in Deutschland. Auch hier gibt es keine Begrenzung auf bestimmte Tarifzonen oder Zeiten. Das Deutschlandticket gilt nicht im Ausland.

Züge im Fernverkehr wie IC, ICE und Flixbahn sowie rein touristische Verkehrsmittel wie zum Beispiel Seilbahnen, sofern sie nicht Teil des Öffentlichen Personennahverkehrs sind, können nicht mit dem Deutschlandticket genutzt werden.

Wo bestelle ich mein Deutschlandticket?

Sowohl Bestandsabonnenten des GVH als auch Neukunden können ihr Deutschlandticket bequem über die GVH Website bestellen. Beide Kundengruppen können sich per einfacher Menüführung auf gvh.de orientieren und ihre Vorbestellungen durchführen.

Wichtig: Wer sein Deutschlandticket ab dem 1. Mai nutzen möchte, muss dies bis zum 10. April beim GVH beantragt haben!

Diese Frist ist auch bei späterem Einstieg ins Abo zu beachten. Beispiel: Wer das Deutschlandticket ab dem 1. August nutzen möchte, muss es bis spätestens am 10. Juli bestellt bzw. beantragt haben. Die Umstellung bereits bestehender GVH Abonnements in das Deutschlandticket kann reibungslos von den Abonentinnen und Abonnenten vorgenommen werden.

ÜSTRA
Hannoversche
Verkehrsbetriebe
Aktiengesellschaft
Herr Heiko Rehberg
Pressesprecher
Am Hohen Ufer 6
30159 Hannover
Germany
Telefon:
+49 511 1668 3040
E-Mail:
presse@uestra.de
uestra.de

regiobus
Hannover GmbH
Herr Tolga Otkun
Pressesprecher
Georgstraße 54
30159 Hannover
Telefon:
+49 511 36888 769
Mobil:
+49 162 2844666
E-Mail:
Tolga.Otkun@regiobus.de

Wann und wie erhalte ich mein Deutschlandticket?

Je nach Bearbeitungsaufwand und Nachfrage erhalten Kundinnen und Kunden ihr Deutschlandticket wenige Tage nach der Bestellung. Das Ticket besteht aus einem QR-Code und ist mit dem Namen der Inhaberin bzw. des Inhabers und der Gültigkeitsdauer versehen. Um das Ticket zu erhalten, muss der Käufer die GVH App nutzen. Das bestellte Ticket wird dort bereitgestellt. Wer die GVH App noch nicht nutzt, erhält sie für iPhones im App Store und für Android Handys bei Google Play. **Zwingend erforderlich:** Bei der Bestellung des Tickets auf gvh.de und der Registrierung in der GVH App muss die identische Mailadresse verwendet werden. Eine korrekte Zuordnung kann ansonsten nicht erfolgen. Das Ticket ist nicht übertragbar und kann nur von der auf dem Ticket genannten Person genutzt werden. Die Mitführung eines Lichtbildausweises ist notwendig. Einen Verkauf des Deutschlandtickets als Papierfahrchein oder auf Chipkarte wird es zum Start am 1. Mai im GVH nicht geben. Zu den Möglichkeiten, dies perspektivisch anzubieten, laufen noch Gespräche.

Was kostet das Ticket und wie wird es bezahlt?

Der Preis für das Deutschlandticket beträgt 49 Euro monatlich. Die Bezahlung ist ausschließlich per SEPA-Lastschriftverfahren möglich. Die Abbuchung erfolgt in der Regel zwischen dem 10. und 15. eines Monats.

Einfache Verwaltung des Abos über das GVH Kundenportal

Kundinnen und Kunden können ihr Abo komfortabel über gvh.de verwalten. Adressänderungen oder Änderungen der Kontoverbindung können hier vorgenommen werden. Auch Kündigungen sind hier möglich. Das Deutschlandticket ist monatlich kündbar. Auch hier sind die gleichen Fristen wie bei der Bestellung zu beachten: Kündigungen können bis zum 10. eines Monats mit Wirksamkeit zum nächsten 1. durchgeführt werden.

Gelten Zusatznutzen wie die GVH Mitnahmeregelung für das Deutschlandticket?

Nicht automatisch, da es beim Deutschlandticket keine Mitnahmeregelung gibt! Der GVH plant allerdings, den Abonnentinnen und Abonnenten ein Zusatzpaket zum monatlichen Preis von 4,90 Euro im Einzelverkauf anzubieten. Darin enthalten ist die bekannte Mitnahmeregelung, die dann für das Deutschlandticket jedoch nur im GVH Tarifgebiet gilt. Ticketinhaber können werktags ab 19.00 Uhr, am Wochenende und feiertags ganztägig einen

Erwachsenen und bis zu drei Kinder kostenlos mitnehmen. Ebenfalls inkludiert: 30 Freiminuten für jeden Ausleihvorgang für das sprintRAD. Das Angebot soll schnellstmöglich eingeführt werden. Der GVH wird dazu in Kürze weitere Infos bekanntgeben.

Vorgesehen ist außerdem ein 1. Klasse-Ticket, das in Verbindung mit einem Deutschlandticket zur Nutzung der 1. Klasse im GVH berechtigt. Dieses Aufpreisticket soll zum im GVH unveränderten Preis in Höhe von 66,00 Euro erhältlich sein. Auch hierzu folgen weitere Infos im Laufe des Aprils.

Was gilt für Jobticket-Inhaber?

Zum 1. Mai führt der GVH drei neue Jobticket-Produkte ein. Alle drei basieren auf dem Deutschlandticket und sind ebenfalls deutschlandweit gültig.

Das **D-Ticket Job** kann beim GVH von Unternehmen aus ganz Deutschland für ihre Mitarbeitenden eingekauft werden. Das Unternehmen leistet einen Zuschuss in Höhe von 25% von 49 Euro. Die Mitarbeitenden zahlen monatlich maximal 34,30 Euro.

Das **D-Ticket Job Hannover** kann von Unternehmen mit Standort in der Region Hannover für ihre Mitarbeitenden an diesem Standort eingekauft werden. Das Unternehmen leistet einen Zuschuss in Höhe von 25% von 49 Euro, die Mitarbeitenden zahlen monatlich maximal 30,40 Euro. Dies entspricht **365 Euro pro Jahr**.

Ebenfalls nur für Unternehmen mit Standort in der Region Hannover gibt es das **D-Ticket Job Hannover 100**, bei dem die Mitarbeitenden des Standorts in der Region Hannover das Jobticket kostenlos erhalten. Möglich wird dies durch eine Zuzahlung des Arbeitgebers in Höhe von 60% von 49 Euro.

Für alle drei Produkte gilt, dass ein Vertrag zwischen Arbeitgeber und GVH bestehen muss. Mitarbeitende sollten sich bei Fragen somit an ihren Arbeitgeber wenden. Die Umstellung eines Jobticket-Vertrags benötigt etwas Zeit. Der GVH bittet Mitarbeitende deshalb um Geduld, wenn das D-Ticket Job im jeweiligen Unternehmen nicht umgehend angeboten wird. Es ist vorgesehen, den Preis des bisherigen GVH Jobtickets ab dem 1. Mai vorübergehend auf 49 Euro zu begrenzen.

Nutzung des Deutschlandtickets für Region-S-Karten-Berechtigte, Studierende und Ehrenamtskarteninhaber

Einwohnerinnen und Einwohner der Region Hannover, die aktuell die Region-

S-Karte erhalten, sollen das Deutschlandticket zu einem rabattierten Kaufbetrag nutzen können, der auf das Jahr gesehen einem 365-Euro-Ticket entspricht. Die S-Karten-Inhaber sind bereits per Schreiben von der Region Hannover über das neue Angebot informiert worden. Auch Ehrenamtskarteninhaber, die bereits über ein 365-Euro-Ticket im GVH verfügen, können dieses in ein Deutschlandticket überführen. Studierende wiederum können ihr GVH Semesterticket zum Deutschlandticket upgraden. Auch dieses Angebot soll schnellstmöglich eingeführt werden. Der GVH wird dazu in Kürze weitere Infos bekanntgeben.

Für alle drei genannten Gruppen gilt: Die Nutzbarkeit wird schnellstmöglich, aber noch nicht zum 1. Mai erfolgen können.

Alle Informationen zum Deutschlandticket gibt es unter gvh.de. Interessierte sollten sich hier informieren. Eine FAQ-Liste gibt Antworten auf die meistgestellten Fragen.